Presseinformation

19. November 2002

Südumfahrung Tulln fertig

Pröll eröffnete zweites Teilstück

Die Südumfahrung Tulln ist fertig: Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll eröffnete gestern den zweiten Teil der Südumfahrung, der um 9,7 Millionen Euro gebaut wurde. „Eine gut ausgebaute Verkehrsinfrastruktur ist für die bevorstehende EU-Erweiterung die wichtigste Basis, um den Wirtschaftsstandort Niederösterreich abzusichern“, erklärte Pröll. Durch Verbesserungen der Verkehrssituation würden auch Lebensqualität und Sicherheit steigen.

Die Südumfahrung ist insgesamt 6 Kilometer lang, der zweite Teil hat eine Länge von 3,3 Kilometern. Die Umfahrung beginnt mit einem Kreisverkehr an der B 213 und verläuft dann Richtung Osten zur Landesstraße L 2011, die ebenfalls mit einem Kreisverkehr angebunden ist. Danach führt die neue Trasse über die Kleine Tulln und zur Königstettener Straße. In Richtung Norden überführt sie mit einer 64 Meter langen Brücke die Franz-Josefs-Bahn und mündet wieder mit einem Kreisverkehr in die bestehende B 14. Rund 8.000 Fahrzeuge werden die Umfahrung täglich benutzen.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at